

Stadtverordnetenversammlung

Protokoll Nr. STV/01/2019

über die öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
am 25.02.2019,
Ahrensburg, Reithalle des Marstalls, Lübecker Str. 8

Beginn der Sitzung : 19:30 Uhr
Ende der Sitzung : 20:50 Uhr

Anwesend

Stadtverordnete

Frau Carola Behr
Frau Doris Brandt
Herr Claas-Christian Dähnhardt
Herr Jürgen Eckert
Herr Peter Egan
Herr Uwe Gaumann
Herr Rolf Griesenberg
Frau Susanna Hansen
Frau Nicole Johannsen
Herr Volkmar Kleinschmidt
Herr Eckehard Knoll
Frau Cordelia Koenig
Herr Markus Kubczigk
Herr Detlef Levenhagen
Frau Nadine Levenhagen
Frau Susanne Lohmann
Herr Horst Marzi
Herr Ali Haydar Mercan
Frau Franziska Mey
Herr Marcus Olszok
Herr Andreas Plässer
Herr Jochen Proske
Herr Bela Randschau
Herr Leon Rathje
Herr Bernd Röper
Herr Wolfgang Schäfer
Frau Kirstin Schilling
Frau Karen Schmick
Herr Christian Schubbert-von Hobe
Herr Wolfdietrich Siller
Herr Matthias Stern
Herr Dr. Detlef Steuer
Herr Benjamin Stukenberg
Herr Michael Stukenberg
Frau Silke von Stockum
Herr Roland Wilde

- ab TOP 13

Weitere Stadtverordnete, Beiratsmitglieder

Herr Tim Grammerstorf
Herr Christof Schneider

- Kinder- und Jugendbeirat
- Seniorenbeirat

Verwaltung

Herr Michael Sarach
Herr Thomas Reich
Herr Peter Kania
Frau Meike Niemann
Herr Mathias Horsch
Frau Birgit Reuter

- Protokollführerin

Entschuldigt fehlt/fehlen

Stadtverordnete

Herr Thomas Bellizzi
Frau Jessica Mellin
Herr Christian Schmidt
Herr Erik Schrader

Behandelte Punkte der Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Bekanntgabe des in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlusses
4. Einwohnerfragestunde
5. Festsetzung der Tagesordnung
6. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 10/2018 vom 17.12.2018
7. Berichte/Mitteilungen des Bürgermeisters
 - 7.1. Berichte gem. § 45 c GO
- keine -
 - 7.2. Sonstige Berichte/Mitteilungen
 - 7.2.1. Finanzbericht Nr. 02/2019
 - 7.2.2. Umzug an die Strusbek
 - 7.2.3. Farbschmierereien
8. Mitteilung gem. § 32 Abs. 4 der Gemeindeordnung i. V. m. § 3 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung "Offenlegung des Berufes" die Bürgerlichen Mitglieder betreffend
9. Ehrungen
 - 9.1. Ehrung des Bürgerlichen Mitgliedes Herr Reuber
 - 9.2. Ehrung des ausgeschiedenen Stadtverordneten Herrn Holzmann
10. Nachrücken eines Stadtverordneten **2019/005**
11. Änderungsantrag zu AN/004/2019 der WAB auf Umbesetzung von Ausschüssen **AN/008/2019**
12. Änderungsantrag zu AN/003/2019 der WAB auf Besetzung des stellvertretenden Ausschussvorsitzenden im Hauptausschuss **AN/007/2019**

- | | | |
|-------|--|--------------------|
| 13. | Antrag auf Umbesetzung von Ausschüssen | |
| 13.1. | Änderungsantrag von Bündnis 90/Die Grünen auf Umbesetzung von Ausschüssen | AN/014/2019 |
| 13.2. | Antrag der CDU-Fraktion auf Umbesetzung von Ausschüssen | AN/013/2019 |
| 14. | Grundschule Am Reesenbüttel
- Festlegung der Elternbeiträge für die Offenen Ganztagschule ab dem Schuljahr 2019/2020
- Bereitstellung von außerplanmäßigen Mitteln gem. § 95 d GO für die Einführung einer Geschwisterermäßigung | 2018/180/1 |
| 15. | Eric-Kandel-Gymnasium
- Einführung einer Offenen Ganztagschule zum Schuljahr 2019/2020 | 2018/174 |
| 16. | Gemeinschaftsschule Am Heimgarten
- Vereinbarung einer (Oberstufen-)Kooperation mit den Beruflichen Schulen des Kreises Stormarn in Ahrensburg gemäß § 43 Abs. 6 SchulG | 2019/011 |
| 17. | Stormarnschule
- Sanierung Chemiebereich
- Antrag auf eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 75.000 € für das Haushaltsjahr 2018 gem. § 95 d GO | 2019/025/1 |
| 18. | Genehmigung von überplanmäßigen Aufwendungen gem. § 95 d GO im Produkt 54500/Straßenreinigung für das Haushaltsjahr 2018 | 2019/002/1 |
| 19. | Aufstellungsbeschluss einer Erhaltungs- und Gestaltungssatzung für die historischen Gebäude in der Langen Reihe (Lange Reihe Nr. 1 - 8, Flur 14 - Flurstücke 3, 4, 5, 22) | 2018/154/1 |
| 20. | Bebauungsplan Nr. 73, 1. Änderung "Jobcenter" für den Bereich der Erika-Keck Str. 1 (Flur 16, Flurstück 560, 577, 578, 579 und tlw. 561) und Erika-Keck Str. 2 (Flur 16, Flurstück 580)
- Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB | 2019/001/1 |
| 21. | 3. Änderungssatzung zur Hauptsatzung | 2018/178/1 |
| 22. | Stellungnahme der Verwaltung zu dem Bericht des Landesrechnungshofes "IT-Prüfung" | 2019/007 |

- | | | |
|-----|--|-------------------|
| 23. | Bestellung eines Rechnungsprüfers im Rechnungsprüfungsamt durch die Stadtverordnetenversammlung gem. § 115 Abs. 2 GO | 2019/024/2 |
| 24. | Verkaufsoffene Sonntage 2019 | 2019/014 |
| 25. | Annahme von Spenden | 2018/167 |

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Bürgermeister Wilde begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Wilde stellt die Beschlussfähigkeit fest.

3. Bekanntgabe des in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlusses

In der Stadtverordnetenversammlung am 17.12.2018 wurde folgender Beschluss in nicht öffentlicher Sitzung gefasst:

„Die befristete „Anhandgabe“ für eine Investorengemeinschaft für eine im vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 86 ausgewiesene ca. 5.900 m² große Grundstücksfläche bis zum 31.12.2018 wird nicht verlängert.“

4. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen und Anregungen von Einwohnern gestellt.

5. Festsetzung der Tagesordnung

Die Beratung und Abstimmung über den Antrag der CDU-Fraktion auf Umbe-
setzung von Ausschüssen (AN/013/2019) ist im Rahmen des Tagesord-
nungspunktes 13 „Antrag auf Umbesetzung von Ausschüssen“ vorgesehen.

Die Stadtverordneten stimmen anschließend mit oben genannter Änderung
der mit Einladung vom 13.02.2019 versandten Tagesordnung zu.

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

6. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 10/2018 vom 17.12.2018

Einwände gegen die Niederschrift bestehen nicht.

7. Berichte/Mitteilungen des Bürgermeisters

7.1. Berichte gem. § 45 c GO

— keine —

7.2. Sonstige Berichte/Mitteilungen

7.2.1. Finanzbericht Nr. 02/2019

Der Finanzbericht Nr. 02/2019 ist als **Anlage** beigefügt.

7.2.2. Umzug an die Strusbek

Die Verwaltung berichtet, dass der Umzug des Fachbereiches IV „Stadtplanung/Bauen/Umwelt“, der Verkehrsaufsicht, des Rechnungsprüfungsamtes und der Datenschutzbeauftragten in das Gebäude An der Strusbek 23 im Gewerbegebiet Nord stattgefunden hat und die dortigen Fachdienste weitgehend wieder einsatzbereit sind.

7.2.3. Farbschmierereien

Bürgermeister Sarach berichtet über fremdenfeindliche Farbschmierereien an verschiedenen öffentlichen Gebäuden am vergangenen Wochenende und verurteilt diese auf das Schärfste. Polizei und Staatsschutz sind eingebunden. Strafanzeige gegen Unbekannt wird gestellt.

Es folgen weitere Wortbeiträge durch Bürgervorsteher Wilde, Bürgermeister Sarach und Stadtverordneten Mercan.

8. Mitteilung gem. § 32 Abs. 4 der Gemeindeordnung i. V. m. § 3 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung "Offenlegung des Berufes" die Bürgerlichen Mitglieder betreffend

Bürgervorsteher Wilde verliest die in der Anlage beigefügte Mitteilung gem. § 32 Abs. 4 der Gemeindeordnung i. V. m. § 3 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung über die „Offenlegung der Berufe der Bürgerlichen Mitglieder“.

9. Ehrungen

9.1. Ehrung des Bürgerlichen Mitgliedes Herr Reuber

Bürgermeister Wilde ehrt Herrn Achim Reuber für 15 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit und kommunalpolitisches Engagement für das Gemeinwohl der Stadt Ahrensburg als Stadtverordneter und Bürgerliches Mitglied mit einer zwischenzeitlichen mehrjährigen Unterbrechung. Er war Mitglied in zahlreichen Fachausschüssen, wie u. a. Finanzausschuss, Bau- und Planungsausschuss, Hauptausschuss, Organisationsausschuss, aber auch im Ältestenrat, Aufsichtsratsmitglied in der badlantic Betriebsgesellschaft mbH und bei den Stadtwerken Ahrensburg mbH. Er war stellvertretender Vorsitzender im Werkausschuss. Außerdem war er in zahlreichen Ausschüssen als stellvertretendes Mitglied engagiert.

Bürgermeister Wilde dankt ihm für seine jahrelange Arbeit und sein Engagement und überreicht ihm eine Urkunde mit einem Präsent.

9.2. Ehrung des ausgeschiedenen Stadtverordneten Herrn Holzmann

Herr Dustin Holzmann hat sein Mandat als Stadtverordneter zum 31.01.2019 niedergelegt.

Bürgermeister Wilde ehrt Herrn Dustin Holzmann für sein langjähriges kommunalpolitisches Engagement zum Wohle der Stadt Ahrensburg in zahlreichen Ausschüssen wie Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss, Hauptausschuss, Sozialausschuss, Schulleiterwahlausschuss, Umweltausschuss aber auch u.a. im Ältestenrat. Bürgermeister Wilde überreicht ihm im Namen der Ahrensburger Stadtverordnetenversammlung ein Präsent und dankt ihm für sein ehrenamtliches Engagement.

10. Nachrücken eines Stadtverordneten

Gemäß § 44 Gemeinde- und Kreiswahlgesetz in Verbindung mit § 67 Gemeinde- und Kreiswahlordnung rückt für den über die Liste gewählten Vertreter der WAB, Herr Dustin Holzmann, der nächste Listenbewerber, Herr Marcus Olszok, nach.

Herr Olszok wird vom Bürgervorsteher mit Wirkung vom 01.02.2019 in sein Amt eingeführt und per Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Obliegenheiten mit Beginn seiner Wahlzeit verpflichtet.

11. Änderungsantrag zu AN/004/2019 der WAB auf Umbesetzung von Ausschüssen

Die Stadtverordneten stimmen dem Antrag AN/008/2019 der WAB-Fraktion auf Umbesetzung von Ausschüssen einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

12. Änderungsantrag zu AN/003/2019 der WAB auf Besetzung des stellvertretenden Ausschussvorsitzenden im Hauptausschuss

Die Stadtverordneten stimmen der Wahl des Stadtverordneten Herrn Peter Egan zum stellvertretenden Vorsitzenden des Hauptausschusses einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

13. Antrag auf Umbesetzung von Ausschüssen

AN/014/2019

13.1. Änderungsantrag von Bündnis 90/Die Grünen auf Umbesetzung von Ausschüssen

Die Stadtverordneten stimmen dem Antrag AN/014/2019 der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen auf Umbesetzung von Ausschüssen einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

AN/013/2019

13.2. Antrag der CDU-Fraktion auf Umbesetzung von Ausschüssen

Die Stadtverordneten stimmen dem Antrag AN/013/2019 der CDU-Fraktion auf Umbesetzung von Ausschüssen einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

14. Grundschule Am Reesenbüttel

- Festlegung der Elternbeiträge für die Offenen Ganztagschule ab dem Schuljahr 2019/2020

- Bereitstellung von außerplanmäßigen Mitteln gem. § 95 d GO für die Einführung einer Geschwisterermäßigung

Stadtverordneter und Vorsitzender des Bildungs-, Kultur- und Sportausschusses Herr Schubbert-von Hobe hält den Sachvortrag. Nach weiteren Wortbeiträgen durch Stadtverordnete Randschau, M. Stukenberg und Egan wird dem Beschlussvorschlag zugestimmt:

- „1. Der Elternbeitrag für die Nutzung des Ganztagsschul- bzw. Betreuungsangebotes an der Grundschule Am Reesenbüttel beträgt - analog der Satzung der Stadt Ahrensburg über die Benutzung ihrer Kindertageseinrichtungen und die Erhebung von Elternbeiträgen - 38 % des ermittelten Betriebskostendefizites. Die Staffelung der Elternbeiträge nach Betreuungszeiten erfolgt auf der Basis der Kosten je Betreuungsjahresstunde. Für besondere Neigungsangebote können zusätzliche Kosten erhoben werden.
2. Der Elternbeitrag wird für das zweite Kind in der offenen Ganztagschule um 25 % ermäßigt (Geschwisterermäßigung). Sofern Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket gewährt werden, wird nach Vorlage des entsprechenden Bescheides das Restentgelt nicht fällig.
3. Durch die vorgesehene Festlegung der Elternbeiträge für die OGS (einschließlich der Geschwisterregelung im Kita-Bereich) sollen Familien nicht stärker belastet werden als die bisherigen Beiträge auf Basis der Berechnungsgrundlage der Kita-Gebühren. Deshalb gewährt die Stadt Ahrensburg für das Schuljahr 2019/2020 für Geschwisterkinder von Schülerinnen und Schülern, die im Rahmen der OGS betreut werden, folgende Zuschüsse:

—	Elementar-Kind	33 % Zuschuss	und
—	Krippenkind	50 % Zuschuss	

jeweils auf die gezahlten Kita-Gebühren.

Zusätzlich zu dieser Regelung erfolgt bei Familien mit drei Kindern (oder mehr) in der Betreuung (OGS, Elementar, Krippe) eine Kompensation der Mehrbelastung zum Basisjahr 2018/2019 in gleicher Höhe. Voraussetzung ist, dass bei Anspruchsberechtigung das Kita-Geld beantragt wird.

Voraussetzung ist, dass die Betreuung der Schülerinnen und Schüler in der OGS mindestens zwölf Stunden/Woche erfolgt. Beim PSK 21105.5318055 werden 106.000 € gemäß § 95 d GO außerplanmäßig bereitgestellt. Deckungsvorschlag: Minderausgaben beim PSK 21105.5318045 in gleicher Höhe.“

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

**15. Eric-Kandel-Gymnasium
- Einführung einer Offenen Ganztagschule zum Schuljahr 2019/2020**

Stadtverordneter und Vorsitzender des Bildungs-, Kultur- und Sportausschusses Herr Schubbert-von Hobe hält den Sachvortrag.

Die Stadtverordneten stimmen anschließend dem Beschlussvorschlag zu:

- „1. Das Eric-Kandel-Gymnasium im Schulzentrum Am Heimgarten wird mit Beginn des Schuljahres 2019/2020 (ab 01.08.2019) als Offene Ganztagschule (OGS) geführt. Die Stadt Ahrensburg stellt einen Antrag auf Genehmigung der OGS - gemäß § 6 SchulG - an das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein. Der Antrag basiert auf dem pädagogischen Konzept des Eric-Kandel-Gymnasiums im Schulzentrum Am Heimgarten (Anlage 1 der Vorlage).
2. Für die Durchführung von Ganztags- und Betreuungsangeboten der OGS ist die Stadt Ahrensburg als Träger verantwortlich. Eine sozialpädagogische Fachkraft wird in Teilzeit (25 Std./Woche) als Koordinator/in der OGS eingesetzt.“

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

**16. Gemeinschaftsschule Am Heimgarten
- Vereinbarung einer (Oberstufen-)Kooperation mit den Beruflichen
Schulen des Kreises Stormarn in Ahrensburg gemäß § 43 Abs. 6 SchulG**

Stadtverordneter und Vorsitzender des Bildungs-, Kultur- und Sportausschusses Herr Schubbert-von Hobe hält den Sachvortrag.

Die Stadtverordneten stimmen anschließend dem Beschlussvorschlag zu:

„Die Stadt Ahrensburg stimmt dem Abschluss einer Kooperationsvereinbarung gemäß § 43 Abs. 6 SchulG zwischen der Gemeinschaftsschule Am Heimgarten und den Beruflichen Schulen des Kreises Stormarn in Ahrensburg (Berufliches Gymnasium) ab dem Schuljahr 2019/2020 zu. Die Kooperationsvereinbarung ist als **Anlage 1** dieser Vorlage beigefügt.“

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

17. Stormarnschule

- Sanierung Chemiebereich

- Antrag auf eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 75.000 € für das Haushaltsjahr 2018 gem. § 95 d GO

Stadtverordneter und Vorsitzender des Bildungs-, Kultur- und Sportausschusses Herr Schubbert-von Hobe hält den Sachvortrag.

Die Stadtverordneten stimmen anschließend dem Beschlussvorschlag zu:

„Der überplanmäßigen Auszahlung in Höhe von 75.000 € bei dem PSK 21700.0900000, Projekt 105, „Erneuerung des Chemieraumes in der Stormarnschule“, im Haushaltsjahr 2018 wird zugestimmt. Die Deckung in 2018 erfolgt durch eine Minderaufwendung auf dem PSK 21700.5211010 durch Reduzierung des Auftrages 801769 „Sanierung der Trinkwasserinstallation“.

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

18. Genehmigung von überplanmäßigen Aufwendungen gem. § 95 d GO im Produkt 54500/Straßenreinigung für das Haushaltsjahr 2018

Stadtverordneter und Vorsitzender des Bau- und Planungsausschusses Herr Plässer hält den Sachvortrag.

Stadtverordneter Egan von der WAB-Fraktion mahnt im Hinblick auf die in den vergangenen Jahren erheblichen zunächst unerkannten Mehraufwendungen eine bessere Kontroll- und Informationsstruktur zwischen Bauhof und Kernverwaltung an.

Die Stadtverordneten stimmen anschließend dem Beschlussvorschlag zu:

„Im Produkt 54500/Straßenreinigung wird gemäß § 95 d GO überplanmäßigen Aufwendungen in Höhe von 120.000 € für das Haushaltsjahr 2018 zugestimmt. Davon sind 100.000 € bei PSK 54500.5221020 – Bauhofleistungen und weitere 20.000 € bei PSK 54500.5241000 – Bewirtschaftungskosten, hier: Materialkosten für den Winterdienst – bereitzustellen. Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge bei Gewerbesteuern/PSK 61100.4013000.“

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

19. Aufstellungsbeschluss einer Erhaltungs- und Gestaltungssatzung für die historischen Gebäude in der Langen Reihe (Lange Reihe Nr. 1 - 8, Flur 14 - Flurstücke 3, 4, 5, 22)

Stadtverordneter und Vorsitzender des Bau- und Planungsausschusses Herr Plässer hält den Sachvortrag.

Die Stadtverordneten stimmen anschließend dem Beschlussvorschlag zu:

- „1. Für die Gebäude nördlich der Straße Lange Reihe wird eine Erhaltungs- und Gestaltungssatzung gemäß § 172 Abs. 1 S. 1 BauGB und § 84 LBO in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein aufgestellt. (Geltungsbereich siehe Anlage 1)
2. Der Aufstellungsbeschluss wird ortsüblich bekannt gemacht.
3. Das Verfahren wird zusätzlich zum (Standard-)Verfahren durch eine Beteiligung der Eigentümer*innen ergänzt.
4. Für die historische Aufarbeitung der baulichen Substanz sowie zur Erarbeitung von Entwicklungsmöglichkeiten wird ein externes Planungsbüro beauftragt.“

**Abstimmungsergebnis: 35 dafür
1 Enthaltung**

Anmerkung der Verwaltung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Stadtverordneten von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**20. Bebauungsplan Nr. 73, 1. Änderung "Jobcenter" für den Bereich der Erika-Keck Str. 1 (Flur 16, Flurstück 560, 577, 578, 579 und tlw. 561) und Erika-Keck Str. 2 (Flur 16, Flurstück 580)
- Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB**

Stadtverordneter und Vorsitzender des Bau- und Planungsausschusses Herr Plässer hält den Sachvortrag.

Die Stadtverordneten stimmen anschließend dem Beschlussvorschlag zu:

- „1. Für das Gebiet des Jobcenters Stormarn, Erika-Keck-Str. 1 (Flur 16, Flurstück 560, 577, 578, 579 und teilweise 561) und Erika-Keck-Str. 2 (Flur 16, Flurstück 580) wird ein Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13 a BauGB im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB aufgestellt (Anlage 1).
2. Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.
3. Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und die Aufforderung zur Äußerung - auch im Hinblick auf den Umfang und den Detaillierungsgrad der Umweltprüfung (§ 4 Abs. 1 BauGB) - soll schriftlich oder in einen Scoping-Termin erfolgen.
4. Von der frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung wird nach § 13 Abs. 2 Nr. 1 BauGB abgesehen. Die angrenzenden Nachbarn werden über die Planung direkt informiert.“

Abstimmungsergebnis:	Gesetzliche Vertreter:	40
	Anwesend:	36
	36 dafür	
	0 dagegen	
	0 Enthaltung	

Dem Beschlussvorschlag ist somit zugestimmt.

Anmerkung der Verwaltung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Stadtverordneten von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

21. 3. Änderungssatzung zur Hauptsatzung

Stadtverordneter und Vorsitzender des Hauptausschusses Herr Stern hält den Sachvortrag.

Die Stadtverordneten stimmen anschließend dem Beschlussvorschlag zu:

- „1. Die 3. Änderungssatzung zur Hauptsatzung vom 30.10.2014 gemäß Anlage 1 der Vorlagen Nr. 2018/178/1 wird beschlossen.
2. Der Beschluss über die in der Einwohnerversammlung am 22.11.2018 vorgebrachte Anregung des Herrn Siemers auf Einrichtung eines E-Mail-Systems zur Verteilung der öffentlichen Bekanntmachungen wird zunächst zurückgestellt. Eine Prüfung zur Umsetzbarkeit der Anregung erfolgt im Rahmen der Erstellung des E-Government-Konzeptes.“

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

22. Stellungnahme der Verwaltung zu dem Bericht des Landesrechnungshofes "IT-Prüfung"

Stadtverordneter und Vorsitzender des Hauptausschusses Herr Stern hält den Sachvortrag. Der Beschlussvorschlag der Vorlagen-Nr. 2019/007 wird entsprechend der Empfehlung des Hauptausschusses wie folgt ergänzt: „Die Verwaltung erstellt einen Sachstandsbericht zum Ende des Jahres 2019.“

Stadtverordneter Randschau von der SPD-Fraktion ist fassungslos über die vom Landesrechnungshof aufgezeigten Mängel im Rahmen der Prüfung des IT-Einsatzes der Stadt Ahrensburg. Er hofft, dass die eingeleiteten Maßnahmen zu einer Verbesserung führen.

Die Stadtverordneten stimmen anschließend dem ergänzten Beschlussvorschlag zu:

„Die Stadtverordnetenversammlung stimmt gemäß § 28 Ziffer 21 GO der Stellungnahme der Verwaltung zur Prüfung IT-Einsatz bei den Mittelstädten des Landesrechnungshofes (Querschnittsprüfung) zu (Anlage 2 der Vorlage 2019/007). Die Verwaltung erstellt einen Sachstandsbericht zum Ende des Jahres 2019.“

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

23. Bestellung eines Rechnungsprüfers im Rechnungsprüfungsamt durch die Stadtverordnetenversammlung gem. § 115 Abs. 2 GO

Stadtverordneter und Vorsitzender des Hauptausschusses Herr Stern hält den Sachvortrag.

Die Stadtverordneten stimmen anschließend dem Beschlussvorschlag zu:

„Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, den Beamten Herrn André Nagel, zum Rechnungsprüfer der Stadt Ahrensburg zu bestellen (§ 115 Abs. 2 GO).

Der Umwandlung der vorhandenen Beschäftigtenstelle der Entgeltgruppe 11 - Stellenplan Nr. 4/2019 - in eine (der Entgeltgruppe 12 entsprechenden) Beamtenstelle der Besoldungsgruppe A 12 wird zugestimmt.

Formell erfolgt die Umwandlung mit der Beschlussfassung durch die Stadtverordnetenversammlung und der Genehmigung des ersten Nachtragsstellenplans als Teil der ersten Nachtragshaushaltsatzung durch den Innenminister - im Anschluss an die Genehmigung der Haushaltssatzung 2019.“

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

24. Verkaufsoffene Sonntage 2019

Stadtverordneter und Vorsitzender des Hauptausschusses Herr Stern hält den Sachvortrag.

Der Beschlussvorschlag lautet wie folgt:

„Die Termine für die verkaufsoffenen Sonntage 2019 werden zur Kenntnis genommen.“

Die Stadtverordneten nehmen den Beschlussvorschlag zur Kenntnis.

25. Annahme von Spenden

Stadtverordneter und Vorsitzender des Hauptausschusses Herr Stern hält den Sachvortrag.

Die Stadtverordneten stimmen anschließend dem Beschlussvorschlag zu:

„Die Annahme der in der Vorlage genannten Zuwendung wird gemäß § 76 (4) GO zugestimmt.“

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

gez. Roland Wilde
Vorsitzender

gez. Birgit Reuter
Protokollführerin